

# 5. TAGUNG Reden reicht nicht!?

Bifokal-Multisensorische Interventionstechniken

01. bis 04.05.2025  
im Kongresszentrum Würzburg



[www.redenreichtnicht.de](http://www.redenreichtnicht.de)

Zusätzliches  
ONLINE-  
ANGEBOT  
S.24

# PROGRAMM

# INHALTSVERZEICHNIS

ReferentInnen	3-5
Allgemeine Infos	6-7
Programmübersicht	8
Vorkongress	10-11
Programm T1-T7	13-25
Zusätzliches Online-Angebot	26
Angebot für StudentInnen	27
Kulturprogramm	28-29
Häufige Fragen	30-31
Anzeigen	32-41
Anmeldeformular	42-43

# REFERENTINNEN UND REFERENTEN



Matthias Aeberhard



Olaf Albert



Julia Andersch



Patricia Appel



Kathrin Aßländer



Judith Aßländer



Ursula Bastänier



Stefanie Bathé



Thomas Bauer



Martina Baumann



Monika Baumann



Florian Beißner



Daniel Bindernagel



Michael Bohne



Stefanie Busch



Damir del Monte



Daniel Dietrich



Elke Dietz



Manuela Duft



Astrid Dümmler



Angela Dunemann



Jens Eckhoff



Klaus Eidenschink



Steffen Elbert



Ulla Engelhardt



Vera Faltin



Tobias Fischer



Torsten Groth



Oliver Haas



Klaus Haasis



Katharina Hager



Theresa Halder



Caspar Harbeke



Dagmar Härle



Petra Heymann



Birgit Hickey

# REFERENTINNEN UND REFERENTEN



Benjamin Hinz



Dagmar Hoefs



Ilka Hoffmann-  
Bisinger



Susanne Hofmeister



Hans-Peter Hufenus



Ina Hullmann



Beverly Jahn



Beate Margarete  
Jaquet



Dana Juraschek



Carmen Kauffmann



Astrid Keweloh



Marc Sanjay Khokale



Andreas Kollar



Christa Kolodej



Astrid Habiba  
Kreszmeier



Can Kulens



Harald Kurp



Martin Lemme



Frederic Linßen



Uwe Loda



Sabine Löffler



Oliver Martin



Andrea Matt



Mathias Maul



Sebastian Mauritz



Axel Mecke



Tobias Meilicke



Janine Mertens



Adriana-Daniela  
Müller



Annalisa Neumeyer



Till Neunhöffer



Frauke Niehues



Timo Nolle



Anke Nottelmann



Matthias Ohler



Maya Onken





Alexandra Peischer



Tilman Peschke



Antonia Pfeiffer



Klaus-Peter Pfeiffer



Michael Raisch



Claudia A. Reinicke



Anett Renner



Tilman Rentel



Michel Reimon



Timm Richter



Johanna Rohmert-Landzettel



Jakob Ruster



Elisabeth Schartner



René Schmid



Gunther Schmidt



Katarzyna Schubert-Panecka



Johanna Schulz



Christoph Schwab



Andrew Small



Stefan Steinert



Michael Sztenc



Daniela Tausch



Kai Thomsen



Anja Thürnau



Bernhard Trenkle



Michael Waadt



Alexandra Will



Marlies Winkler



Peter Winkler



Andreas Wismek



Gerhard Wittmann



Gabriela von Witzleben



Elke Wünnenberg



Christine Ziepert



Christian Zimmer

### **TAGUNG „REDEN REICHT NICHT!?“ NR. 5**

Die Tagung „Reden reicht nicht!?“ wurde 2014 gemeinsam von Michael Bohne, Gunther Schmidt, Bernhard Trenkle und Matthias Ohler ins Leben gerufen und findet 2025 zum fünften Mal statt. Ein Fokus der ersten drei Tagungen lag darauf, Hypothesen zu Wirkmechanismen von bifokalmultisensorischen Techniken (PEP, EMDR, EMI, Brainspotting, etc.) darzustellen und zu reflektieren. Der Tagungstitel „Reden reicht nicht!?“ ergab sich im Verlauf der Programmplanung der ersten Tagung. Das Schwerpunktthema 2025 wird sein „Von Ohnmacht zur Selbstwirksamkeit in herausfordernden Zeiten“.

### **ZIEL**

Neben Klopftechniken, PEP, Hypnosystemik, EMI, EMDR, Brainspotting, Ego-State Therapie, Systemaufstellungen, die vierte Welle der VT und anderen Embodiment-Ansätzen werden wir im Sinne von „Reden reicht nicht!?“ weitere innovative Konzepte im Tagungsprogramm zusammenbringen. Zum einen wollen wir uns weiter mit der Frage beschäftigen: "Was wirkt eigentlich bei diesen Techniken? Zum anderen steht die therapeutische und beraterische Praxis im Vordergrund. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen eine Vielzahl von direkt anwendbaren Werkzeugen für ihre jeweilige Praxis kennenlernen, ausprobieren und mit nach Hause nehmen. Die Hauptvorträge sollen auch Impulse geben, über den eigenen Tellerrand hinaus zu denken.

### **BIFOKAL-MULTISENSORISCHE INTERVENTIONS-TECHNIKEN**

Unter dem von Marten Alberse eingeführten Begriff „bifokal-multisensorische Interventionstechniken (BMSI)“ werden all jene Techniken und Methoden verstanden, die während einer Reizexposition eine geteilte Aufmerksamkeit herstellen und dabei gleichzeitig (multi)sensorische Stimulationen durchführen. Der Begriff „bifokal-multisensorische Interventionsstrategien“ erscheint als einer der Hauptnennungen für viele der genannten innovativen Techniken.

Letztendlich geht es um sog. „Bottom-Up Techniken“, die, über den Körper kommend, auf anderen Ebenen Veränderung initiieren. Wie können wir ihre Möglichkeiten genauer verstehen und nutzen? Wo liegen ihre Grenzen? Und was braucht es noch?

### **REFERENTINNEN UND REFERENTEN**

Der Kongress versammelt über 100 Referentinnen und Referenten. Das Ziel ist es, aus vielen verschiedenen Bereichen Vertreterinnen und Vertreter zusammen zu bringen, um das große Spektrum des Tagungsthemas abdecken zu können. Der Großteil der Referentinnen und Referenten kommt aus der praktischen Arbeit.

### **TAGUNGSSPRACHE**

Die Tagungssprache ist deutsch.

## AMBIENTE & TAGUNGORT

Das Kongresszentrum Würzburg (Pleicher- torstraße) liegt mitten in der Altstadt direkt am Main, mit unvergleichlichem Blick auf die Festung Marienberg. Würzburg liegt sehr zentral und ist mit den meisten Verkehrsmitteln sehr gut und schnell erreichbar. Durch die gute Anbindung sind auch Flughäfen wie Frankfurt, München und Nürnberg sehr schnell erreichbar. Direkt am Hauptbahnhof gibt es auch eine große Flixbus-Station. Der Würzburger Hauptbahnhof ist nur 800 m vom Kongresszentrum entfernt.

## TAGUNGSSTRUKTUR

Überwiegend dreistündige Themenworkshops (über 80 Workshops an 6 Zeitpunkten)

- Einführungsworkshops (z. B. PEP, EMI etc.)
- 10 Hauptvorträge
- Aktivprogramm mittags und abends mit Singen, Tanzen, Yoga etc.



© fotolia\_mapics



© istock\_IngaNielsen



© istock\_bluejayphoto



© A. Bestle

## KULTURPROGRAMM

Wie schon bei den vergangenen Tagung wird es jeden Abend ein Abendprogramm geben.

Am Donnerstag findet ein Konzert von Gismo Graf statt. Am Freitag ist ein Kabarett mit Melanie Haupt geplant. Am Samstagabend ist eine Party mit der Band "The Wright Thing" geplant.

## ZIELGRUPPEN

Diese Fachtagung richtet sich an Personen, die in medizinischen, psychotherapeutischen, pädagogischen, beratenden oder sozialen Berufen tätig sind, die Interesse haben an der Diskussion rund um das Thema „Reden reicht nicht!?“ und/oder nach neuen und hilfreichen Techniken suchen, die über „das Reden“ hinausgehen.

## AKTIVWORKSHOPS

In jeder Zeitschiene gibt es Workshops, bei denen der Fokus auf der Aktivität liegt und Sie die Inhalte in viele Übungen direkt selber ausprobieren. Diese Workshops finden in Räumen ohne Bestuhlung statt und sind gesondert im Programm mit einem 🙋 gekennzeichnet.



# PROGRAMMÜBERSICHT

**MITTWOCH,**  
**30.04.2025**

11.00-18.00 Uhr  
Vorkongress 1:  
Michael Bohne

15.00-18.00 Uhr  
Vorkongress 2:  
Andrew Small

**DONNERSTAG,**  
**01.05.2025**

09.00-12.45 Uhr  
Eröffnungsvorträge (T1)

10.30-11.15 Uhr  
Pause

12.45-14.00 Uhr  
Mittagspause

14.00-14.45 Uhr  
Hauptvortrag

15.30-18.30 Uhr  
Parallele  
Workshops (T2)

20.30 Uhr  
Gismo Graf Trio

**FREITAG,**  
**02.05.2025**

09.00-12.00 Uhr  
Parallele  
Workshops (T3)

12.00-13.15 Uhr  
Mittagspause

13.15-14.45 Uhr  
Hauptvorträge

15.30-18.30 Uhr  
Parallele  
Workshops (T4)

20.30 Uhr  
HAUPT &  
JAKOB in  
LA PHARMIGLIA  
Organisiertes  
Gebrechen

**SAMSTAG,**  
**03.05.2025**

09.00-12.00 Uhr  
Parallele  
Workshops (T5)

12.00-13.15 Uhr  
Mittagspause

13.15-14.45 Uhr  
Hauptvorträge

15.30-18.30 Uhr  
Parallele  
Workshops (T6)

Ab 20.30 Uhr  
Tanz und  
Livemusik mit  
THE WRIGHT  
THING

**SONNTAG,**  
**04.05.2025**

09.00-12.00 Uhr  
Parallele  
Workshops (T7)

12.15-13.30 Uhr  
Abschlussvortrag





# VORKONGRESS



## Die Bühne als Wohlfühlort. Mentale Stärke und Auftritt coaching steigern hör- und sichtbar die musikalische Qualität.

Mi, 30.04.2025: 11.00-18.00 Uhr



Michael Bohne

*Wenn Musik die HörerInnen berührt, dann hat sich auf dem Boden guter Technik die musikalische Seele der MusikerInnen entfaltet und spannt weit ihre Flügel!*

Durch meine Tätigkeit als Auftritt coaching von klassischen InstrumentalistInnen und SängerInnen seit nunmehr über 25 Jahren war und bin ich immer wieder gefordert, schnelle und gut wirksame Interventionstrategien kennenzulernen und in den Auftritt coachings zu nutzen. ProfimusikerInnen haben häufig enorm hohe Ansprüche an sich selbst, aber auch an die mit ihnen zusammenarbeitenden Menschen. Die ausgeprägte Leistungs- und Erfolgsorientierung dieser MusikerInnen und die enormen Herausforderungen im klassischen Musikbetrieb, auch in Extremsituationen, wie Konzert, Probespiel, Vorsingen/Audition, Wettbewerb, TV- oder CD Produktion seine persönliche Spitzenleistung, sein Können und seine Brillanz unter Beweis stellen zu müssen, führte dazu, dass ich in meinen Methoden koffer nur Methoden und Techniken integrieren konnte, die sich zweifelsfrei als effizient und wirksam erwiesen haben und die gleichermaßen schnell funktionieren. Da diese MusikerInnen immer wieder ihr Können unter Beweis stellen müssen und mentale, physische und künstlerische Spitzenleistungen bei öffentlichen Auftritten erbringen müssen, hat man eine gute Qualitätssicherung, ob die eingesetzten Methoden und Techniken für den nächsten Auftritt tatsächlich wirksam waren oder nicht. Aber technisches Können allein reicht und berührt nicht. Zum technischen Können muss sich etwas anders, etwas Seelisches hinzugesellen um die ZuhörerInnen zu berühren. Und dies führt dazu, dass sich mentale Stärke verbinden muss mit einem Zulassen von zutiefst menschlicher Verletzlichkeit. Denn wenn wir mit Musik berühren wollen, dann gilt:

*Unsere Verletzlichkeit ist eine ästhetische Komponente unseres Erfolgs und unseres Seins!*

Ich möchte in dem Vorkongress kurz die wesentlichen Aspekte eines Auftritt coaching und der Steigerung mentaler Stärke vorstellen und dann drei ausführliche Livecoachings mit SängerInnen bzw. InstrumentalistInnen durchführen. Dabei werden die einzelnen MusikerInnen mehrfach hintereinander musizieren und intermittiert gecoacht werden. Die MusikerInnen werden von einer Pianistin begleitet, es wird also auch sehr viel schöne Musik erklingen.



## Stoic Philosophy in HM Prison Service

Hinweis: Dieser Workshop findet auf Englisch statt.

Mi, 30.04.2025: 15.00-18.00 Uhr



Andrew Small

Stoicism helps people by providing a framework for training in emotional resilience consistent with and complementary to evidence-based psychotherapy, such as cognitive-behavioural therapy (CBT). That's important because it may help prevent mental health problems before therapy is required - prevention is better than cure. Stoicism has always appealed to people who are living or working in challenging environments. Whereas CBT offers goal-focused and time-limited strategies and techniques, Stoicism offers a whole philosophy of life, which individuals tend to follow long-term or even permanently.

Stoic philosophy has been taught at HM Prison Huntercombe since 2016.

All prisoners complete 16, 1-hour sessions of learning supported by a 200-page manual and videos. The programme is led by Physical Education Officers (PEO). The course is very easy to teach, the only cost is reproduction of the manuals.

The Stoicism course is now operating in 8 prisons.

PEO's have a unique and privileged position; they teach prisoners how to become Personal Trainers, Spinning Instructors and how to obtain the physique they desire. PEO's also coach many sports, the relationships between PEO and prisoners are ideally placed to teach Stoic Philosophy.

Two formal Psychology evaluations have been carried out by HM Prison Service. Reduced self-harm, decreased levels of aggression/violence and increases in feelings of well-being have been the outcomes of the intervention for the Stoic course graduates. These are precisely the results one would hope for from Stoic Philosophy. Considering many prisoners have fallen into the criminal justice system because of poor emotional control, a life of Self Mastery offered by easily learnt Stoic practises could provide the answer to the revolving door of offending and incarceration.





# HAUPTKONGRESS

09.00-12.45 Uhr

## Eröffnungsvorträge



09.00-09.45 Uhr

**HV01** Ambiguitätstoleranz, emotionales Selbstmanagement und ein starkes Selbstwertgefühl als unabdingbare Krisenbewältigungskompetenzen

*Michael Bohne*



09.45-10.30 Uhr

**HV02** „In die Hände legen“ – Neurowissenschaftliche Erforschung einer Embodiment-Technik zur Regulation emotionaler Erinnerungen

*Florian Reißner*

10.30-11.15 Uhr Pause



11.15-12.00 Uhr

**HV03** Potentialorientierte Traumatherapie mit PEP® und Ego-States. Selbstwirksamkeit erleben - von Stunde 1 an!

*Anke Nottelmann*



12.00-12.45 Uhr

**HV04** Selbstwirksame Ohnmacht - ohnmächtige Selbstwirksamkeit!

*Klaus Eidschink*

12.45-14.00 Uhr Mittagspause

## Hauptvortrag



14.00 - 14.45 Uhr

**HV05 N.N.**

*Thomas Bauer*

15.30-18.30 Uhr

## Parallele Workshops (T2)

**W001**



**Bodysongs als tranceinduzierender Zauberspruch in herausfordernden Zeiten**

*Martina Baumann & Uwe Loda*

**W002**

**Zuhören statt Reden – Einführung in die Idiolektische Gesprächsführung**

*Daniel Bindernagel*

**W003**

**PEP forte – ein Antidepressivum, welches die Behandlung von Menschen mit Depressionen erleichtert und bereichert**

*Michael Bohne*

**W004**

**Achtsamkeit und Stille**

*Manuela Duft*

**W005**

**Selbstwirksame Ohnmacht – ohnmächtige Selbstwirksamkeit!**

*Klaus Eidenschink*

**W006**

**Der Paradoxiezirkel als Meta-Tool: Paradoxien erleben, Muster erkennen und spielerisch verändern**

*Timm Richter & Torsten Groth*

**W007**

**Was habe ich schon zu bieten? Von Ohnmacht-Erleben zu Selbstwirksamkeits-Erleben**

*Katharina Hager*

**W008**



**Stell dir vor, du bist eine (Lebens-) Künstler\*in! – Vom Leibleid zum Leitbild durch hypnosystemische Kunsttherapie**

*Petra Heymann*



- W009** Verwandt-lungen – Je tiefer wir erinnern, desto vorausschauender können wir handeln  
*Astrid Habiba Kreszmeier & Hans-Peter Hufenus*
- W010** Der Körper weist den Weg (Pesso-Therapie als integrative körperorientierte Therapiemethode)  
*Sabine Löffler*
- W011** Enter the Gap® – Embodiment: Hypnosystemisches Aikido  
☯  
*Till Neunhöffer*
- W012** Der Start in einen WOW-Workshop – 3 Tipps für den Erfolg als Workshopleiter/in  
*Maya Onken & Christoph Schwab*
- W013** Stimme trifft Nervensystem – Der VaguSingers Playshop  
*Jakob Ruster*
- W014** Reden im Kinderschutz reicht nicht!?! Embodiment & Selbstfürsorge im Kinderschutz  
*Anja Thürnau*
- W015** Den Möglichkeitsraum betreten: Virtual Reality im Coaching und Beratungsprozess  
📺  
*Theresa Halder & Gerhard Wittmann*

20.30 Uhr

## Gismo Graf Trio

Wie würde der Begründer des europäischen Gipsy-Swing-Jazz, Django Reinhardt, der mit nur 43 Jahren 1953 verstarb, heute klingen? Diese Frage nahmen der junge Gipsy-Jazzmusiker Gismo Graf und seine Band zum Anlass, unter dem Motto „In Spirito Django“, ein Repertoire an bekannten Django-Reinhardt-Kompositionen, eigenen Werken und Adaptionen von bekannten Songs von Sting, Michael Jackson, Astor Piazzolla und Stevie Wonder im Stil des berühmten Vorbildes zu präsentieren.



Vorverkauf TagungsteilnehmerInnen 15,- € • Abendkasse 20,- €

09.00-12.00 Uhr

Parallele Workshops (T3)

- W020**                      **MiniMax der Traumatherapie**  
*Patricia Appel*
- W021**                      **Embodiment & Selbstfürsorge: Wie du in 5 Minuten gut für dich und deine Klienten sorgst**  
*Stefanie Bathe*
- W022**                      **Verschwörungserzählungen in Therapie und Beratung begegnen: Haltung und Handlungswerkzeuge**  
 *Tobias Meilicke*
- W023**                      **Ängste in Abenteuer verwandeln – Mit Monstern und Kraftwesen Spiel-Räume für Heldenreisen gestalten**  
 *Ulla Engelhardt*
- W024**                      **Traumasensitives Yoga und Polyvagaltheorie – eine Einführung in die Methode zur ergänzenden Behandlung von komplextraumatisierten Menschen**  
*Dagmar Härle*
- W025**                      **Reden reicht nicht!? Auf die Haltung kommt es an! Systemische Autorität in Organisation und Führung**  
*Dagmar Hoefs & Harald Kurp*
- W026**                      **Einführung in die Analoge Systemische Kurztherapie (Ask!-Modell) – Musterunterbrechung durch innere Bilder in Therapie und Coaching**  
*Ilka Hoffmann-Bisinger*
- W027**                      **Macht, Manipulation, Selbstwert & Embodiment**  
*Carmen Kauffmann*
- W028**                      **Vertiefungs-Workshop Hypno-systemische Visualisierungstechniken, inklusive Lebensflussmodell, in Beratung, Coaching und Therapie**  
*Astrid Keweloh*
- W029**                      **Demonstrationsworkshop "Kompetenzfokussiertes Prozessieren" - Hypno meets Brainspotting, PEP und Co.**  
*Andreas Kollar*

 Aktivworkshop ohne Bestuhlung · Bitte mitbringen:  bequeme Kleidung  Matte  Sitzkissen  Material (s. Abstract)

- W030** AudioFokus - klanggestützte multisensorische (Trauma-)Psychotherapie - oder: Das Ohr ist das Fenster zur Seele  
*Axel Mecke*
- W031** Bin ich muttviert oder vativiert? Arbeiten mit Motivationskrisen, Prokrastination und Entscheidungsschwierigkeiten (Demos und Übungen)  
*Timo Nolle*
- W032** Von Skulptur- und Aufstellungs-Konzepten zu Systemchoreographien: Bewegte und bewegende hypnosystemische Raum-, Erlebnis- und Beziehungsgestaltung- Wie man die Dynamik von Beziehungssystemen wirksam sichtbar und erfolgreich nutzbar machen kann  
*Gunther Schmidt*
- W033** Push-ups in der Kommunikation - Selbstwirksame Trance-Techniken mit Metaphern früher Heiler-Kulturen  
*Stefan Steinert*

12.00-13.15 Uhr Mittagspause

### Hauptvorträge 13.15-14.45 Uhr



13.15 - 14.00 Uhr

**HV06** Neuronen und Narrative - Wie Geschichten unser Gehirn formen und warum der Mensch sie braucht

*Damir del Monte*



14.00 - 14.45 Uhr

**HV07** Starke Signale. Du musst sprechen, wie der andere hört

*Michel Reimon*



15.30-18.30 Uhr

## Parallele Workshops (T4)

- S054**                    Symposium: Was ist dran an der Polyvagal-Theorie und an der Kritik an ihr?  
*Florian Beißner, Beverly Jahn, Antonia Pfeiffer, Damir del Monte & Gunther Schmidt*
- W040**                    Erlebnis-Workshop: Selbstwirksamkeit entfalten – Körper, Klang und Stimme mit dem triadischen Prinzip entdecken  
*Matthias Aeberhard & Gabriela von Witzleben*
- W041**                    Brainspotting... mehr als 1000 Worte  
*Monika Baumann*
- W042**                    „Entspannen heißt nicht: stillsitzen“ – Traumasensitives Yoga als körperorientierte Methode bei komplex traumatisierten Kindern und Jugendlichen  
*Vera Faltin*
- W043**                    Darüber reden lohnt sich: Die Synergie von Genogrammanalyse und Systemaufstellungen  
*Birgit Hickey*
- W044**                    Mit Leichtigkeit Schweres meistern – Hypnosystemisches Coaching und die Psychologie der Leichtigkeit  
*Ina Hullmann*
- W045**                    Präsenz: innere Kraft auch ohne Worte  
*Martin Lemme*
- W046**                    Emotionale Resilienz und die drei Formen des Glücks  
*Sebastian Mauritz*
- W047**                    Traumatische Scham und Schuld mit PEP behandeln – Von Scham zur Würde, von der Schuld in die Kraft  
*Anke Nottelmann*

- W048** Von der Macht in der Ohnmacht – Neue Herausforderung & Chance für Therapie, Coaching und Beratung am Beispiel Behinderung  
*Klaus-Peter Pfeiffer*
- W049** Die Ökologie des Menschen in der BANI Welt  
*Katarzyna Schubert-Panecka*
- W050** 3 Bonbons oder 200 g Pralinen: Einführung in Ericksonsche Hypnotherapie  
*Bernhard Trenkle*
- W051** Zapfen Somatics-Embodying Well Being inmitten von Allem  
*Marlies Winkler*
- W052** Führung und Selbstführung. Multisensorische Techniken zur Steigerung der Selbstwirksamkeit  
*Andreas Wismek*
- W053** PEP® bei chronischen Schmerzen – wenn (mehr) Medikamente nicht (mehr) ausreichen!  
*Christian Zimmer*

20.30 Uhr

## HAUPT & JAKOB in LA PHARMIGLIA Organisiertes Gebrechen




Musikalisch begleitet werden die zwei Kabarettistinnen von dem Gitarristen und Bassisten Jonathan Bratoëff. Gemeinsam führen sie die Zuschauer durch die Geschichte der Medizin. Vom Hippokratischen Eid bis zur App vom Arzt. Informativ, unterhaltsam und musikalisch – denn natürlich heißt das Motto auch an diesem Abend: Man kann nicht gleichzeitig singen und Angst haben. Und da das Gesundheitssystem sehr, sehr beängstigend ist, muss auch sehr viel gesungen werden...

Vorverkauf TagungsteilnehmerInnen 17,- € • Abendkasse 22,- €

09.00-12.00 Uhr

## Parallele Workshops (T5)

- W060** Für (Selbst-) Wirksamkeit in Organisationsentwicklungsprozessen reicht reden nicht – wie mit den «Landkarten der Transformation» multisensorisch das Wesen einer Organisation erkundet und weiterentwickelt werden kann  
*Julia Andersch & Oliver Martin*
- W061** Wenn Reden nicht nur nicht reicht, sondern stört, belastet oder kont-  
raindiziert ist – Verdecktes Arbeiten mit PEP®  
*Michael Bohne*
- W062**  Vertrautes Leid? Oder dem Ruf des Abenteurers folgen? Die Reise  
Deines Lebens: Entdecke die Heldin in Dir! – Ein in hypno-systemi-  
scher Workshop für Frauen!  
*Stefanie Busch & Alexandra Will*
- W063** Hypnotherapie in der NeuroReha – Neue Wege für Behandler und  
Patienten  
*Astrid Dümler*
- W064** Traumasensibles Yoga in der Trauer – Von der Ohnmacht zur Selbster-  
mächtigung  
*Angela Dunemann & Daniela Tausch*
- W065** „Nur ein Wort“... Interventionen mit Musik und Live-Composing in  
Coaching und Beratung  
*Jens Eckhoff, Oliver Haas & Kai Thomsen*
- W066** Das Unerwartete kombinieren: Erfolgsblockaden mit PEP + hypnosys-  
temischem Modellieren schnell auflösen. Erfolg beginnt im Körper mit  
Imagination und Mental Flow.  
*Klaus Haasis*
- W067**  Besser regenerieren mit Musikresonanz  
*Caspar Harbeke*

- W068** Sex!? Der Körper sitzt am längeren Hebel! – Embodimentorientierte Sexualtherapie und Beratung als Entwicklungsmöglichkeit für Paare  
*Beverly Jahn & Michael Sztenc*
- W069**  „Vom Träumen und Aufwachen“ – Wendepunkte wenden im persönlichen und gesellschaftlichen Kontext  
*Beate Margarete Jaquet & Christine Ziepert*
- W070** Reden und einverleiben reicht. Eat Your Change! Changers: die individualisierte Open Label Placebo – Intervention  
*Frederic Linßen*
- W071** Mit Gefühl und Körperarbeit Ressourcen aktivieren – Nutzen von Bewegung, Trance und Musik in Beratung, Coaching und Therapie  
*Anett Renner*
- W072** Wissen reicht nicht: Persönliche Wege zur Gewohnheitsänderung in der Ernährung  
*Johanna Schulz*
- W073** Besser hypnosystemisch Bauchreden? Möglichkeiten zum entspannteren Umgang mit „Reizdarm“ & „Reizmagen“  
*Elisabeth Schartner*

12.00-13.15 Uhr Mittagspause

## Hauptvorträge 13.15-14.45 Uhr



13.15 - 14.00 Uhr

**HV08** Vagusstimulation. Alter Wein in neuen Schläuchen? - Was wir von Vagus-Studien für die Psychotherapie lernen können!  
*Antonia Pfeiffer*



14.00 - 14.45 Uhr

**HV09** Selbstwirksam geborgen im Ungewissen mit Körper-Symbolik als wirksame hypnosystemische Interventionskraft- Wie man den Körper als ideomotorischen Kooperationspartner ziieldienlich nutzen kann  
*Gunther Schmidt*



15.30-18.30 Uhr

## Parallele Workshops (T6)

- W080** Interkulturelle Kommunikation – jenseits von Sprache  
*Judith Afßländer & Kathrin Afßländer*
- W081** Hochsensitivität in der Arbeits- und sonstigen Welt (Ein A-Z zur Selbstregulation mit Lachen, Humor und dollen Preisen)  
*Elke Dietz & Mathias Maul*
- W082** Innere Fesseln lösen – Führungskräfte traumsensibel begleiten  
*Steffen Elbert*
- W083** Mit Leichtigkeit im Körper Wandern. Eine Kombination aus Akupressur, PEP, imaginärer Körperreise und Atemtechnik – einfach anwendbar  
*Tobias Fischer*
- W084** „Wenn Reden nicht reicht – Zaubern berührt!“ Therapeutisches Zaubern im beziehungsstiftenden Doppelpack  
*Dana Juraschek & Annalisa Neumeyer*
- W085** Priming: Gestaltungsspielräume jenseits der Sprache  
*Christa Kolodej*
- W086** Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Selbstakzeptanz  
*Frauke Niehues*
- W087** Atmosphärisches Interview  
*Matthias Ohler*
- W088** Sehnsucht Organisationsentwicklung – wie Change Companions und Change Maker in die Selbstwirksamkeit kommen  
*Tilman Peschke*
- W089** Emotionen in der systemischen Therapie. Zur Integration emotionsbasierter Ansätze oder wie Denken und Fühlen Beine bekommen  
*Michael Raisch*

W090



Was hat kaltes Wasser mit Hypnose und PEP zu tun? – ein heuristischer Workshop

*Claudia A. Reinicke*

W091

N.N.

*Gunther Schmidt*

W092

Die Meinung der Schulter – körperbezogene bildhafte Interventionen über die Eigensprache (Idiolektik)

*Peter Winkler*

W093

Atem – Stimme (Singen!) – Stimmigkeit

*Elke Wünnenberg*

W094

Feministische Perspektiven auf systemische Beratung

*Ute Clement & Antje Tschira*

Ab 20.30 Uhr

## Tanz und Livemusik mit The Wright Thing



Am Samstag gibt es Tanz und Live-Musik und auch Raum und Zeit, sich mit anderen KollegInnen auszutauschen. Auf der Bühne wird „The Wright Thing“ stehen. The Wright Thing ist ein einzigartiges Projekt, das herausragende Sänger und Musiker aus der ganzen Welt vereint.

Soul, Funk, Pop, Jazz und Rock'n Roll – The Wright Thing hat viele Gesichter, aber immer ist die Show geprägt von Spielfreude, spürbarer Musikalität und Entertainment auf höchstem Niveau.

Eintritt frei

09.00-12.00 Uhr

Parallele Workshops (T7)

- W100** „Wenn Fluchen viel geiler ist als Reden...“ – Kraftausdrücke als MinMax-Interventionen in Coaching und Therapie  
*Olaf Albert*
- W101** Mit der Angst an der Hand und der Hoffnung im Rucksack – Eine ressourcenorientierte Wegbegleitung für Menschen, die eine schwere Krankheit erleben  
*Ursula Bastänier & Janine Mertens*
- W102** Sinosomatics: Hypnotherapie trifft ostasiatische Heilkunde  
*Florian Beißner*
- W103** Meine Anteile, meine Haltung und ich – ein dynamisches Modell systemischer Haltung in Theorie und Praxis  
*Daniel Dietrich*
- W104** Einfach nur Reden Reicht Nicht – Trancephänomene in Interaktionen  
*Benjamin Hinz*
- W105** Freudevoll Älterwerden mit der Biografiearbeit im Lebenshaus – in 3 Schritten zu innerer Zufriedenheit in jedem Alter  
*Susanne Hofmeister*
- W106**  Noch Fragen zur Haltung?! Körperhaltung und Selbstwirksamkeit: Prävention aus osteopathischer und physiotherapeutischer Sicht  
*Marc Sanjay Khokale*
- W107**    Träume lenken, Leben gestalten: Ein Workshop zum Klarträumen  
*Can Kulens*
- W108** Eigensprache öffnet Wege zum inneren Wissen  
*Andrea Matt & Tilman Rentel*
- W109** Die verborgene Kraft des Inneren Beobachters: Neurogenese, Anwendung und Relevanz in der Arbeit mit Ego-States  
*Adriana-Daniela Müller*

W110



Schreiben als Ressource und Werkzeug für mehr Selbstwirksamkeit  
*Alexandra Peischer*

W111

Gib dir eine Stimme-Stimmbildung nach der Lichtenberger Methode  
*Johanna Rohmert-Landzettel*

W112



„Wenn's trifft, trifft's zu“ – Mentaltraining im Boxing mit der Sparringmethode  
*René Schmid*

W113

ACT mit PEP! – Glücklich und erfolgreich trotz schwieriger Gedanken und Gefühle  
*Michael Waadt*

## Abschlussvortrag 12.15-13.30 Uhr



12.15 - 13.00 Uhr

**HV10** Selbstwirksam - gehört das so?

*Matthias Ohler*



## Zusätzliches Online-Angebot

Preis 395.- €

Live-Stream + 1 Jahre Zugriff auf die Aufzeichnung

Alle 10 Hauptvorträge

Klaus Eidenschink, Thomas Bauer, Damir del Monte, Anke Nottelmann, Michael Bohne, Gunther Schmidt u.a.

Pro Zeitschiene jeweils den beliebtesten 3-Stunden-Workshop

Donnerstag 15.30 bis 18.30 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr & 15.30 bis 18.30 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr & 15.30 bis 18.30 Uhr

Sonntag 09.00 bis 12.00 Uhr

	Präsenz (aktuell 545.- €)	Online (395.- €)
Zugang zum Live-Stream (6 Workshops & 10 Hauptvorträge)	✓	✓
Zugriff auf die Aufzeichnungen	✗	✓
Teilnahme am Präsenz Kongress in Würzburg	✓	✗
Zugang zu den Handouts aller Workshops	✓	✓
Teilnahmebestätigung	✓	✓
Punktebestätigung für die Ärzte- & Psychotherapeutenkammer	✓	✓



Wir bieten StudentInnen im Erststudium die Möglichkeit, auf dem Kongress "REDEN REICHT NICHT!?" als studentische Hilfskräfte in Form eines Kurzpraktikums mitzuhelfen.

Das Praktikum beinhaltet 50 % organisatorische Mitarbeit auf der Tagung und 50 % Fortbildung durch freien Besuch der Workshops und Vorträge. HelferInnen erhalten eine Teilnahme und Praktikumsbescheinigung.

### HAUPT-EINSAATZBEREICHE FÜR HELFERINNEN

**Veranstaltungsbetreuung:**  
Kontrolle an den Türen oder Versorgung der ReferentInnen und Überprüfen des Raums (in der Regel kann man an der jeweiligen Veranstaltung nach deren Beginn teilnehmen).

**SpringerIn:**  
Flexibler Einsatz an unterschiedlichen Orten, z. B. wenn etwas zu kopieren ist, jemand ausgefallen ist, etc.

**Registration:**  
Zu Beginn der Tagung Mithilfe bei der Registration, wenn die Teilnehmer „einchecken“ und ihre Unterlagen abholen.

**Weitere Einsätze:**  
Eventuell Getränkebon und Kartenverkauf für die Abendveranstaltungen.

Interessierte StudentInnen können sich auf der Homepage [www.redenreichtnicht.de](http://www.redenreichtnicht.de) online bewerben. Hier sind auch ausführliche Informationen zum Praktikum hinterlegt.

Fragen beantworten wir gerne per E-Mail ([helfer@trenkle-organisation.de](mailto:helfer@trenkle-organisation.de)).



## Gismo Graf Trio

Donnerstagabend, 20.30 Uhr

Zehn Jahre ist es nun her, seitdem Joschi Graf zusammen mit seinem Sohn Gismo Graf und dem Kontrabassisten Joel Locher auf die zündende Idee kam ein neues Trio zu gründen. Es war eine Band in der das vielversprechende Talent des jungen Gitarrenvirtuosen Gismo Graf im Vordergrund stand.

Dass aus dieser kleinen aber feinen Besetzung jedoch in kürzester Zeit eine der weltweit führenden und frischesten Gypsy Jazz Formationen überhaupt werden sollte, war zu diesem Zeitpunkt wohl den wenigsten bewusst.

Die pffiffige Idee dahinter – die Musik des legendären Jazz Gitarristen Django Reinhardts, nämlich den Swing und Jazz der 1930er und 1940er Jahren in ein zeitgenössisches Gewand zu hüllen und frisch verpackt mit einigen modernen Einflüssen in das 21. Jahrhundert zu transportieren, kam bei den Zuhörern sowie der Presse ausgezeichnet an und somit ließ der Erfolg nicht lange auf sich warten.

Zahlreiche Konzerte in ganz Europa, Amerika und Asien folgten.

In diesem Jahr feiert das Gismo Graf Trio sein 10-jähriges Jubiläum. Grund genug, diese Zeit Revue passieren zu lassen.

Mit dem Album „A Trio's Decade“ – bereits das fünfte der Band – wird dieses Jubiläum nicht nur gefeiert, es präsentiert auch den eigenen, modernen Stil, den Graf in dieser Zeit entwickelt hat, und wirft ein Schlaglicht auf das, was noch alles kommen könnte. Denn der immer noch erst 27-jährige Stuttgarter hat sich längst vom klassischen Hot-Jazz-Kanon emanzipiert und geht seinen ganz eigenen zeitgemäßen Weg.

Gismos drei Jahre jüngere Schwester Cheyenne begleitet das Trio wieder einmal und sorgt mit ihrer schönen und einprägsamen Stimme für eine weitere Farbe in dieser Formation.

Joschi Graf spielt die Rhythmus Gitarre und Joel Locher den Kontrabass. Die langjährige Erfahrung und das Zusammenspiel ist sowohl auf den Aufnahmen, als auch live auf der Bühne deutlich hör- und spürbar.

Neben Titeln von Django Reinhardt ist es der besondere Mix aus Pop-, Klassik- und Eigenkompositionen der den unverkennbaren Sound des Trios ausmacht.

Man darf sich zum Glück sicher sein, dass das Trio mit seinem eigenen verjüngten Gypsy Swing noch lange nicht Schluss macht und der ersten Dekade weitere aufregende und ergiebige folgen lässt.



## HAUPT & JAKOB in LA PHARMIGLIA – Organisiertes Gebrechen

Freitagabend, 20.30 Uhr



Big Pharma ist alt und hat Sorgen. Die Konkurrenz jagt mit Milliarden Gewinnen an ihm vorbei, während sein Unternehmen einfach nur den Bach runter geht: Das Patent für sein verkaufsstärkstes Medikament läuft aus. Seine Nichte Pille soll die Firma einmal übernehmen, aber natürlich nicht in diesem desolaten Zustand. Gemeinsam überlegen sie, wie sie langfristig wieder zu Geld kommen können. Um sich Zeit zu verschaffen, schmeißen sie erst mal irgendein Mittelchen auf den Markt, um wenigstens ein Jahr lang Mondpreise abzugreifen – so nennt man die Phantasiepreise der Industrie. Die Wirksamkeit wird schnell mit gefälschten Studien und zurechtgebogenen Statistiken bestätigt und dann muss nur noch eine große Werbekampagne her, um das Ganze an den Kunden, Verzeihung, Patienten zu bringen. Schließlich steckt Big Pharma mehr Geld in die Werbung als in die Forschung...

Und in den Krankenhäusern? Herrscht – schon lange vor Corona – das reinste Chaos. Denn in Krisen wie diesen zeigt sich wieder, wie sinnvoll es war und ist, das Gesundheitswesen zu ökonomisieren und vor allem am Personal zu sparen!

Musikalisch begleitet werden die zwei Kabarettistinnen von dem Gitarristen und Bassisten Jonathan Bratoëff. Gemeinsam führen sie die Zuschauer durch die Geschichte der Medizin. Vom Hippokratischen Eid bis zur App vom Arzt. Informativ, unterhaltsam und musikalisch – denn natürlich heißt das Motto auch an diesem Abend: Man kann nicht gleichzeitig singen und Angst haben. Und da das Gesundheitssystem sehr, sehr beängstigend ist, muss auch sehr viel gesungen werden...

Alle Betroffenen sind zu einer genaueren Untersuchung des Programms herzlich eingeladen. Zu Risiken und Nebenwirkungen – fragen Sie ein Theater ihres Vertrauens!

## Tanz und Livemusik mit The Wright Thing

Samstagabend ab 20.30 Uhr

Am Samstag gibt es Tanz und Live-Musik und auch Raum und Zeit, sich mit anderen KollegInnen auszutauschen. Auf der Bühne wird „The Wright Thing“ stehen. The Wright Thing ist ein einzigartiges Projekt, das herausragende Sänger und Musiker aus der ganzen Welt vereint.

Gegründet vom britischen Keyboarder und Bandleader Jason Wright (Incognito, Freeez), ist die Band als konstante Sensation aus der deutschen Livemusikszene nicht mehr weg zu denken.

Soul, Funk, Pop, Jazz und Rock'n Roll – The Wright Thing hat viele Gesichter, aber immer ist die Show geprägt von Spielfreude, spürbarer Musikalität und Entertainment auf höchstem Niveau.



## ANMELDUNG, BEZAHLUNG UND ABMELDEN

### KANN MAN SICH NOCH ZUM HAUPTKONGRESS ANMELDEN?

Für den Hauptkongress sind noch Plätze frei und eine Anmeldung ist noch möglich. Sie können sich über die Online-Plattform auf [www.redenreichtnicht.de](http://www.redenreichtnicht.de) anmelden oder das Anmeldeformular auf der vorletzten Seite nutzen.

### GIBT ES EINE ERMÄSSIGUNG FÜR STUDIERENDE?

Ja. Es gibt keine ermäßigten Tarife für StudentInnen. Studierende können Sie sich um HelferInnenplätze bewerben und ein Tagungspraktikum absolvieren. Mehr Informationen finden Sie auf Seite 25.

### ZU WELCHEN BEDINGUNGEN KANN ICH STORNIEREN? KANN EINE ERSATZPERSON GENANNT WERDEN?

Bei einer Abmeldung in Textform bis 02.03.2025 wird die Teilnahmegebühr unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 35,- € erstattet. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Erstattung mehr – auch nicht bei kurzfristigem Krankheitsfall. Dies gilt natürlich auch, bei einer Quarantäneanordnung. Wir verweisen auf die Möglichkeit sich bei einer Versicherung Ihrer Wahl Informationen über eine Seminar-Rücktrittsversicherung einzuholen. Alternativ kann Ihre Anmeldung auf eine von Ihnen zu benennende Person, die die Teilnahmebedingungen erfüllt, gegen eine Bearbeitungsgebühr von 10,- € (bis 02.03.2025) & 20,- € (ab 03.03.2025) übertragen werden.

### GIBT ES FORTBILDUNGSPUNKTE FÜR DIE TAGUNG?

Die Tagung wird bei der Ärztekammer zur Akkreditierung eingereicht. Wir gehen davon aus, dass wir die Akkreditierung erhalten werden.

### KANN ICH EINE ANMELDEBESTÄTIGUNG ERHALTEN?

Nachdem Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie eine Rechnung. Dies gilt als Anmeldebestätigung. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie direkt auf der Tagung.

### WAS IST IN DER TEILNAHMEGEBÜHR ENTHALTEN?

Die Teilnahme am Kongress (Vorträge, Workshops und Aktivprogramm), Hotel, Anreise, Verpflegung, Abendprogramm, Vorkongress etc. sind nicht in der Tagungsgebühr enthalten.

### WO FINDE ICH INFORMATIONEN ZU HOTELS IN WÜRZBURG?

Unter: [www.redenreichtnicht.de/hotel](http://www.redenreichtnicht.de/hotel)

### WO FINDEN DIE VERANSTALTUNGEN GENAU STATT?

Die Tagung findet im Kongresszentrum Würzburg (Pleichertorstraße) statt. Es befindet sich direkt am Main - nur 10 Gehminuten vom Bahnhof und 5 Gehminuten vom Marktplatz entfernt.

## NACH ERFOLGTER ANMELDUNG AUF DER TAGUNG

### WIE BEKOMME ICH MEINE TEILNAHMEUNTERLAGEN? KANN EINE ANDERE PERSON MEINE UNTERLAGEN FÜR MICH ABHOLEN?

Die Teilnahmeunterlagen erhalten Sie vor Ort im Kongresszentrum, inklusive Namensschild (Tagungsausweis). Eine andere Person kann Ihre Unterlagen abholen, allerdings nur unter Vorlage der auf unserer Webseite verfügbaren Vollmacht.

### KANN MAN SICH ZUM JETZIGEN ZEITPUNKT SCHON FÜR EINZELNE VORTRÄGEN ODER WORK-SHOPS EINTRAGEN?

Ja, angemeldete Personen können sich für die einzelnen Workshops Plätze reservieren. Hierfür haben wir Ihnen einen Rückmeldebogen mit persönlicher Teilnahmesnummer für die Reservierung zugeschickt. Alle Vorträge finden im Plenum statt und benötigen keine Anmeldung.

### KANN MAN SICH VOR ORT NOCH FÜR ANDERE VERANSTALTUNGEN ENTSCHEIDEN?

Ja, sie können je nach Auslastung auch vor Ort noch umentscheiden. Die Platzreservierungen gelten bis Workshop-Beginn. Sobald ein Workshop beginnt, werden die

nicht in Anspruch genommenen Reservierungen für andere TeilnehmerInnen freigegeben. Somit sind auf der Tagung auch spontane Neuentscheidungen möglich.

### KANN MAN CDS UND DVDS ZU DEN VORTRÄGEN KAUFEN?

Ein Teil der Veranstaltungen wird aufgezichnet und zum Verkauf stehen.

### WIE WEISE ICH MICH BEIM KONGRESS ALS TEILNEHMERIN AUS?

Sie erhalten an der Registration in Würzburg ein Namensschild (Badge). Für die Abendveranstaltungen (falls gebucht) erhalten Sie zusätzliche Eintrittskarten.



29.10.-01.11.2025

# TEILE THERAPIE TAGUNG

Ego-State-Therapie, Schema-Therapie,  
Gestalt, TA, Innere Familie, Parts-Party  
und weitere Teile-Konzepte auf einer  
Tagung.

Hybrid – live in Präsenz und online

Nr.  
**5**

[www.teiletagung.de](http://www.teiletagung.de)

# therapie.tv

## Anwendungswissen für Psychotherapie

„Sehen und lernen, was nicht in Büchern steht“  
– das ist der Leitspruch unseres Herzensprojektes.

### Susy Signer-Fischer

Gunther Schmidt

Woltemade Hartman

Bernhard Trenkle

Salvador Minuchin

Kai Fritzsche

Martin Busch

Silvia Zanotta

Wilhelm Rotthaus

Peter Hain

Helm Stierlin

Noni Höfner

Carmen Beilfuß

Mary Goulding

Kris Klajs

Oliver Basener

Jochen Peichl

Sabine Fruth

Susanne Leutner

Ben Furman

Joyce Mills

Philip Streit

Charlotte Wirl

Enayatollah Shahidi

Stefan Hammel

Claudia A. Reinicke

Yoshikazu Fukui

Hiltrud Bierbaum-Luttmann

Ursula Helle

Galsan Tschinag

Ralf Steinkopff

Stephen Porges

Frieder Pfommer

Eugene Gendlin

James Hillman

Evelyn Beverly Jahn

Cornelie Schweizer

Maggie Phillips

Manfred Vogt

Eva Pollani

Charlotte Cordes

Ulrich Backhausen

Rüdiger Reitzlaff

Elfie Cronauer

Fred Gallo

Annalisa Neumeyer

Brian Alman

Silja Thieme

Birgit Otto

Anett Renner

Judith Bolz

Katrin Stoltze

Albert Ellis

Astrid Keweloh

Aaron T. Beck

Irvin Yalom

Ortwin Meiss

Alexander Lowen

Helge Heynol

Bernd Reiners

Katrin Boger

Daniela Hütwohl

Hans Bervanger

Karl Ludwig Holtz

Julia Weber

Maja Storch

Jan Ilhan Kizilhan

Johannes Storch

Danie Beaulieu

Viktor Frankl

Siegfried Mrochen

Peter Allemann

Burkhard Peter

Christel Bejenke

Ernest Rossi

Reinhold Bartl

Claudia Müller-Quade

Gunthard Weber

Daniel P. Kohen

Sylvia Schroll-Machl

Camillo Ioniedo

Agnes Kaiser-Rekkas

Marcello Romer Borjas

Majid Anushiravani

Murat Usloy

Murat Uslu

Brigitte Hillemann

Nicole Ruysschaert

Hanne Seemann

Maria Bosch

Wolf Ritscher

Ashraf Mohammad Zadeh

Heiko Pfister

Gero Hufendiek

Britta Hahn

Barbara Baedeker

Sylvia Zöller

Andrea Kaindl

Ingo Hodum

Silke Großbach

Ulla Engelhardt

Barbara Epe

Donald Meichenbaum

Matthias Ohler

Marie-Luise Conen

Wolfgang Lenk

Lars-Eric Unestähl

Helmut Rießbeck

Emmanuel Boselli

Oliver Fleureaux

Kristina Fuhr

Abdollah Omid

Kambiz Abghari

Shinichi Oura

Tonomi Nakatan

Takahiro Imaida

Sabrina Matle

Rinaldo Perri

Enrico Facco

Sepp Holtz

Gholamreza Yeganeh

Arnoldo Tellez

Jini Gopinath

Guiseppa de Beneditis

Gary Bruno Schmid

Randi Abrahamson

Mohsen Ramazani



### Was genau ist therapie.tv?

Therapie.tv ist eine Plattform für verifizierte Fachpersonen, auf der den Therapeuten und Therapeutinnen während den Sitzungen über die Schulter geschaut werden kann. Sie finden hier auch zahlreiche Aufnahmen von **Vorträgen, Diskussionen, Workshops, Tagungsdokumentationen, Demos und historische Aufnahmen**. Therapie.tv ist ein wahrer Anwendungswissen und Schatz. Mittlerweile finden Sie hier über 225 Aufnahmen von Therapiesitzungen von über 30 verschiedenen Therapeuten und Therapeutinnen.

### Was kostet therapie.tv?

Das Abonnement kostet im 1. Jahr 39 € im Monat (468 € jährlich) und ab dem 2. Jahr 29 € pro Monat (348 € jährlich). Die Mindestlaufzeit liegt bei 12 Monaten. Eine Zahlung ist monatlich oder jährlich möglich. Bei einer jährlichen Zahlung erhalten Sie einen Gratismonat (12 Monate bezahlen - 13 Monate Zugang erhalten).

### Unter welchen Voraussetzungen kann ich ein Abo abschließen?

Zugang können wir nur Psychologische(r) Psychotherapeut(in) und Ärzte/Ärztinnen nach Nachweis der Approbationsurkunde geben. In der Ausbildung, mit einem Nachweis über die Ausbildung sowie die Nachreichung der Approbationsurkunde, ist eine Registrierung auch möglich. Psychotherapeutische Fachleute dürfen Ihre Unterlagen gerne zur Prüfung bei uns einreichen.

Mehr Informationen finden Sie auf [www.therapie.tv](http://www.therapie.tv).





## Curriculum

### Hypnosystemische Kommunikation – Gesprächsführung nach Milton Erickson (KomHyp) 2024/2025 in Rottweil

Das KomHyp-Curriculum bietet ein Training in lösungs- und ressourcenorientierter Mehrebenen-Kommunikation unter Aufgreifen und Einbeziehen unbewusster Anteile. Das Erlernen und Vermitteln von Mentalen Techniken und Selbsthypnose erweitert das Repertoire vieler Berufsfelder auf wertvolle Weise. Die Kenntnis und Anwendung der Kommunikationsstrategien der Hypnotherapie M. Ericksons stellen für Beratungskontexte ein großes Potential bereit. Veränderungsarbeit kann in diesem Rahmen gut gelingen. Die Ausrichtung auf Ressourcen und die Entwicklung neuer Möglichkeiten sind kennzeichnend für dieses Vorgehen. Die Seminarleiter gehören zu den Top-HypnotherapeutInnen in Deutschland und sind auf die jeweiligen Seminare spezialisiert.

### Start neue Gruppe 2024/2025



#### **Kom1: Grundlagen & Prinzipien der hypnosystemischen Kommunikation**

23.01.-25.01.2025, Bernhard Trenkle, Dipl.-Psych.



#### **Kom3: Beziehungsgestaltung und Kontakt**

25.04.-26.04.2025, Daniel Bass, Dipl.-Psych.



#### **Kom2: Selbsthypnose und Selbsterfahrung**

20.06.-21.06.2025, Anne M. Lang, Dipl.-Psych.



#### **Kom4: Indirekte Kommunikation**

26.09.-27.09.2025, Klaus-Dieter Dohne, Dr. Dipl.-Psych.



#### **Kom7: Beratungsaufbau und Beratungsprozess**

12.12.-13.12.2025, Melchior Fischer-Ott, Dipl.-Psych.



#### **Kom6: Suggestive Strategien im Einzelgespräch & in der Gruppenarbeit**

27.02.-28.02.2026, Stefan Junker, Dr. Dipl.-Psych.



#### **Kom8: Systemische Konzepte**

N.N. in Heidelberg, Gunther Schmidt, Dr. med. Dipl.-rer.-pol.



#### **Kom5: Metaphernarbeit und Geschichten**

07.05.-09.05.2026, Bernhard Trenkle, Dipl.-Psych. (Abschluss-Workshop)

## Seminare



**21.03. - 22.03.2025**

**EMI – Eye Movement Integration - Level 1**

Eva Pollani



**04.04. - 05.04.2025**

**Helping children to develop mental strength and resilience**

Igor Ardoris



**11.04. - 12.04.2025**

**Stark und positiv in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien. Wie neue Autorität und Positive Psychologie zusammenwirken können**

Philip Streit



**03.07. - 04.07.2025**

**Umgang mit traumatischen Ereignissen Hypnosystemische Methoden mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**

Susy Signer-Fischer



**04.07. - 05.07.2025**

**Hypnotherapie bei Zwängen**

Birgit Hilse



**11.07. - 12.07.2025**

**Therapeutisches Zaubern® I – „Manchmal müsste man zaubern können!“**

Annalisa Neumeyer

**Bernhard Trenkle, Dipl.-Psych., Dipl.-Wi-Ing.**

Bahnhofstraße 4, 78628 Rottweil · Tel. 0741 41477 · Fax 0741 41773,

kontakt@meg-rottweil.de · www.meg-rottweil.de

**Noch mehr Seminare & ausführliche Informationen: [www.meg-rottweil.de](http://www.meg-rottweil.de)**

„Man kann  
Leichtigkeit, Zuversicht  
und Humor gar nicht  
ernst genug nehmen.“

Dr. Michael Bohne

**Michael Bohne *live* auf  
— You Tube —**

»Michael Bohne«  
eingeben und anschauen...

- ➔ Gefühle bestehen zu einem großen Teil aus Körperwahrnehmungen. Deshalb erscheint es nur logisch, den Körper bei der Veränderung parafunktionaler Emotionen mit einzubeziehen.
- ➔ PEP® ist eine, die Selbstwirksamkeit erhöhende Methode, die sich gut in der allgemeinen Psychotherapie, im Coaching, in der Stressmedizin, der psychosomatischen Grundversorgung und in der Traumatherapie nutzen lässt.
- ➔ Mit PEP® lassen sich parafunktionale Emotionen und einschränkende Glaubenssätze vergleichsweise leicht und schnell und trotzdem anhaltend verändern.
- ➔ In der PEP® werden parafunktionale Denk-, Fühl- und Verhaltensmuster durch eine Verstörung neuronaler Netzwerke mittels bifokal-multisensorischer Interventionen (BMSI) und mittels Transformation einschränkender Glaubenssätze und Big Five Lösungsblockaden verändert.
- ➔ In der PEP® können unbewusste Dynamiken, transgenerationale Themen und Loyalitäten vergleichsweise leicht transformiert werden.
- ➔ Auch ein strukturiertes Selbstwerttraining ist Bestandteil von PEP.
- ➔ Die PEP Fortbildung erhöht die Wirksamkeitszuversicht auf Seiten der TherapeutInnen, auch und gerade bei komplexen Themen. PEP hat eine glasklare Grammatik. Es ist sehr klar, in welchen klinischen Situationen sich welche Interventionsstrategien anbieten.

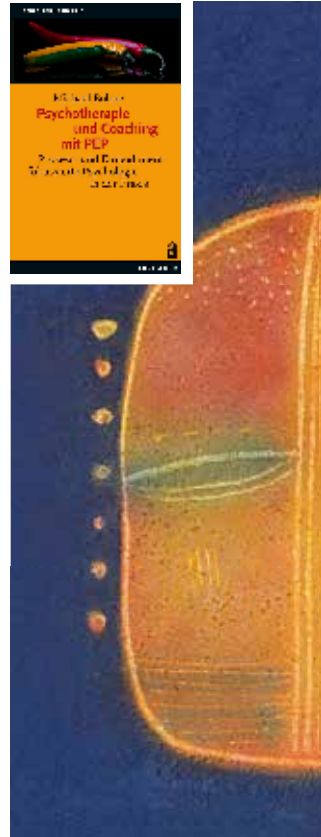
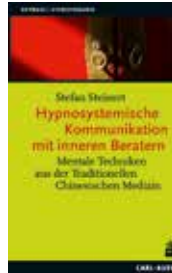
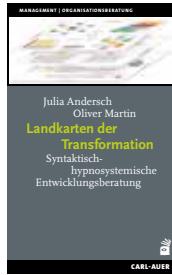
*„Einfachheit ist die höchste Stufe der Vollendung.“*

Leonardo da Vinci

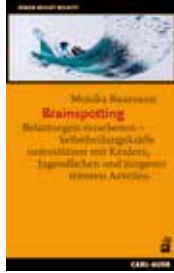
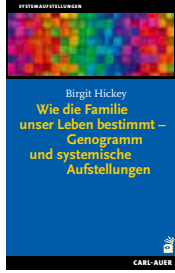
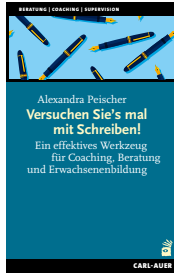
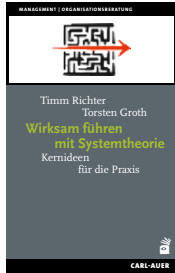


# Reden reicht nicht!?

## lesen – schreiben – teilnehmen



# We do it Auer Way. Mit Ihnen.

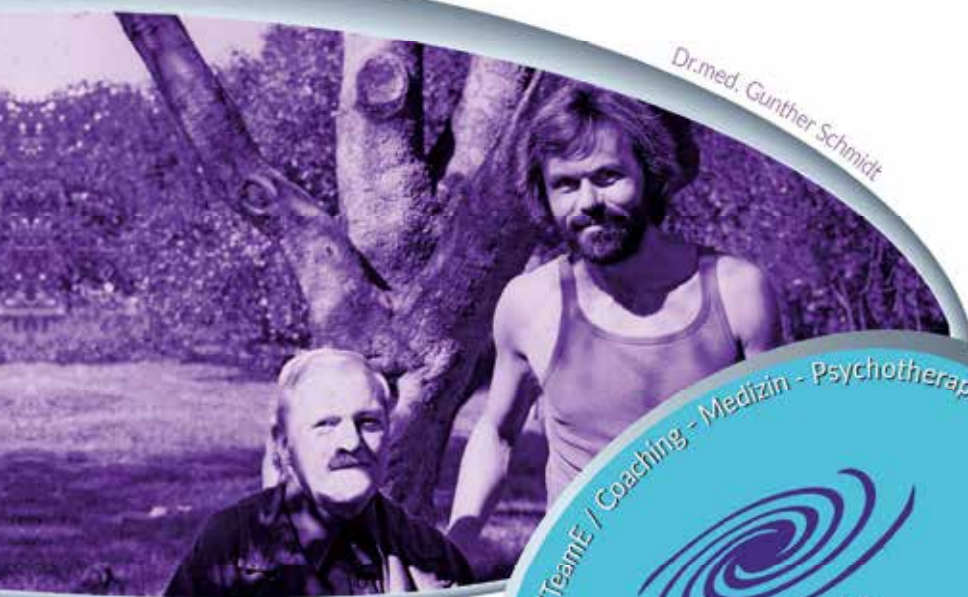


# WEISE TIONEN



Zentrum für hypnosystemische Kompetenzentfaltung

# Milton-Erickson-Institut Heidelberg



Dr.med. Gunther Schmidt

Milton H. Erickson



Programm Weiterbildungen

# meihei "DUETTE" 2025

Manfred Prior & Gunther Schmidt

7.-8. März 2025



Das Demonstrationsseminar  
für Hypnotherapeut:innen

Zwei sich schätzende Hypnosystemiker ganz praktisch erleben.



## DAS JUBILÄUM!

Bernhard Trenkle & Gunther Schmidt

10.-12. Okt. 2025

Bernhard und Gunther machen endlich wieder  
was miteinander - und mit Euch ...



**DIE ZEITEN ÄNDERN (SICH):  
ÜBER VERÄNDERTE ZEITEN IN THERAPIE, BERATUNG UND  
COACHING**

*Der güldene Jubiläumsworkshop!*

*Seit 50 Jahren schon ein Duo: Gunther Schmidt & Bernhard Trenkle*



## TEILNAHMEGEBÜHREN VORKONGRESS (30.04.2025)

### Vorkongress I • 11.00-18.00 Uhr

#### Michael Bohne

Bis 01.04.2025: Teiln. Hauptkongress 120,- € • Regulär 155,- €

Ab 02.04.2025: Teiln. Hauptkongress 140,- € • Regulär 175,- €

### Vorkongress II • 15.00-18.00 Uhr

#### Andrew Small

Bis 01.04.2025: Teiln. Hauptkongress 60,- € • Regulär 75,- €

Ab 02.04.2025: Teiln. Hauptkongress 80,- € • Regulär 95,- €

## TEILNAHMEGEBÜHR HAUPTKONGRESS (01.-04.05.2025)

Bis 15.02.2025: 495,- €\*

Bis 01.04.2025: 545,- €\*

Ab 02.04.2025: 595,- €\*

*Alle Preise inklusive 19% Mehrwertsteuer*

Hiermit melde ich mich verbindlich zur 5. Tagung Reden reicht nicht!?! vom 01.05.-04.05.2025 in Würzburg an:

Zum Vorkongressworkshop am 30.04.2025

Vorkongress 1 von Michael Bohne (11.00-18.00 Uhr)

Vorkongress 2 von Andrew Small (15.00-18.00 Uhr)

zum Hauptkongress vom 01.05.-04.05.2025 (Do 9.00 Uhr - So 13.30 Uhr)



**Kontaktdaten:**

\_\_\_\_\_  
**Titel**

\_\_\_\_\_  
**Beruf**

\_\_\_\_\_  
**Vorname**

\_\_\_\_\_  
**Name**

\_\_\_\_\_  
**Straße**

\_\_\_\_\_  
**PLZ/Ort/ Land**

\_\_\_\_\_  
**Telefon**

\_\_\_\_\_  
**E-Mail**

**Rechnungsadresse (falls abweichend):**

\_\_\_\_\_  
**Firma**

\_\_\_\_\_  
**Ansprechpartner**

\_\_\_\_\_  
**Straße**

\_\_\_\_\_  
**PLZ/Ort/ Land**

\_\_\_\_\_  
**Telefon**

\_\_\_\_\_  
**E-Mail**

\_\_\_\_\_  
**Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

Hiermit melde ich mich unter Zustimmung der Teilnahmebedingungen und Datenschutzerklärung (siehe: [www.redenreichnicht.de](http://www.redenreichnicht.de)) an.

Ich möchte die Informationen zur Workshopregistration (u.a. Programm) per  E-Mail  Post

Ich benötige Fortbildungspunkte für die Ärztekammer

## KONZEPT & PROGRAMM



Carl-Auer Akademie  
*Matthias Ohler*



Fortbildungsinstitut für Prozess- und  
Embodimentfokussierte Psychologie  
PEP  
*Michael Bohne*



Milton Erickson Institut Heidelberg  
*Gunther Schmidt*



Milton Erickson Institut Rottweil  
*Bernhard Trenkle*

## VERANSTALTER & ORGANISATION

Trenkle Organisation GmbH